

# „Herr Erzbischof, darum bin ich von Ihnen enttäuscht“



**Magdalena Benjamin ist 17 Jahre alt und geht aufs Niels-Stensen-Gymnasium. Ihrer Schule droht das Aus**  
Foto: RONALD SAWATZKI

Artikel Von: **DANIEL PETERS** veröffentlicht  
am

**05.07.2018 - 07:56 Uhr**

**Hamburg – Heute gibt Erzbischof Stefan Heße (51) bekannt, welche der 21 katholischen Schulen in Hamburg geschlossen werden.**

Weil die Kirche 88 Millionen Miese hat, erwischt es nach BILD-Informationen das Niels-Stensen-Gymnasium und die Standorte in Ottensen und Altona. Die Schulen Franz von Assisi, Sophienschule (beide Barmbek) und die Domschule werden zusammen gelegt.

Harburg und Neugraben überleben unter Vorbehalt.

**Hier veröffentlicht BILD den bewegenden Brief einer 17-Jährigen Schülerin an den Erzbischof.**

„Heute ist für jeden Schüler ein Tag der Freude. Was gibt es Schöneres als den ersten Ferientag? Aber für mich und viele meiner Freunde ist heute alles anders.

**Denn unsere Schule gibt es vielleicht bald nicht mehr. Ich gehe in die 11. Klasse des Niels-Stensen-Gymnasiums. Eine der katholischen Schulen, die Sie schließen wollen.**



**Erzbischof Stefan Heße will heute verkünden, welche katholischen Schulen geschlossen werden**

Foto: Martin Brinckmann

In meine letzten Sommerferien gehe ich traurig und verunsichert.

**Im nächsten Jahr mache ich Abitur. Ich habe einen Bruder in der 7. und einen in der 9. Klasse. Beide dürfen hier noch ihren Abschluss machen.**

Doch weil keine Kinder mehr aufgenommen werden, müssen sie zusehen, wie unser Gymnasium nach und nach zur Geisterschule wird. Hier wird abgewrackt – und wir sind mittendrin!

**Darum bin ich enttäuscht von Ihnen, Herr Erzbischof.**

Ich kenne die finanziellen Argumente, Schulen schließen zu müssen. Aber für mich ist Kirche und Glaube viel mehr als Geld. Wir sind der christliche Nachwuchs. Mit Ihrer Entscheidung, unsere und andere Lerneinrichtungen in Hamburg zu schließen, nehmen Sie Kindern die Chance, in der prägendsten Zeit des Lebens christliche Werte vermittelt zu bekommen.



**Das Niels-Stensen-Gymnasium in Harburg wird geschlossen**

Foto: RONALD SAWATZKI

**Das ist Selbstzerstörung. Sie machen die Tür zu Gottes Wort zu. Sie vertreiben den eigenen Nachwuchs.**

Kirchen-Funktionäre sagen: Mein Gymnasium hätte aus wirtschaftlicher Sicht nie gegründet werden dürfen.

**Das ist nicht nur unchristlich, sondern auch unglaublich verletzend. Ein Schlag ins Gesicht für jeden Schüler, der hier in den letzten 15 Jahren seinen Abschluss gemacht hat. Für jeden Lehrer, jeden Hausmeister, jede Reinigungskraft.**

Meine Schule ist eine gute Schule. Sie hat mir geholfen, die zu werden, die ich heute bin: eine selbstbewusste, christliche junge Frau. Anderen wird dieses Privileg verwehrt werden.

**Ich wünsche, Sie würden das verhindern.**

Ihre Magdalena Benjamin“

